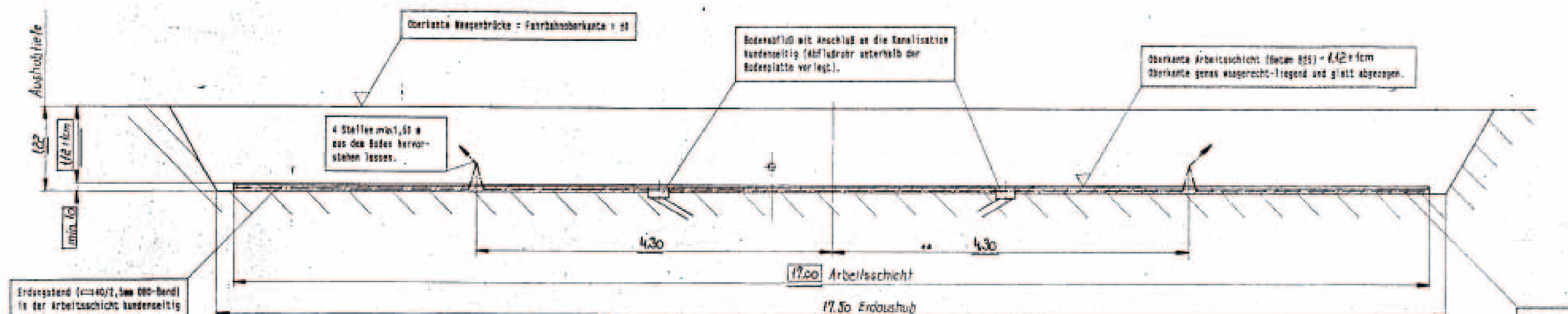


A-A



Oberste Waagenbrücke = Fahrbahnoberkante + 0

Bodenabfluß mit Anschluß an die Kanalisation kundenseitig (Abfladrohr unterhalb der Bodenplatte verlegt).

Oberste Arbeitsschicht (Dicke 0,02) - 1,02 m Dicke genau waagrecht-liegend und glatt abgezogen.

4 Stellen mind. 50 cm aus dem Boden hervorstehen lassen.

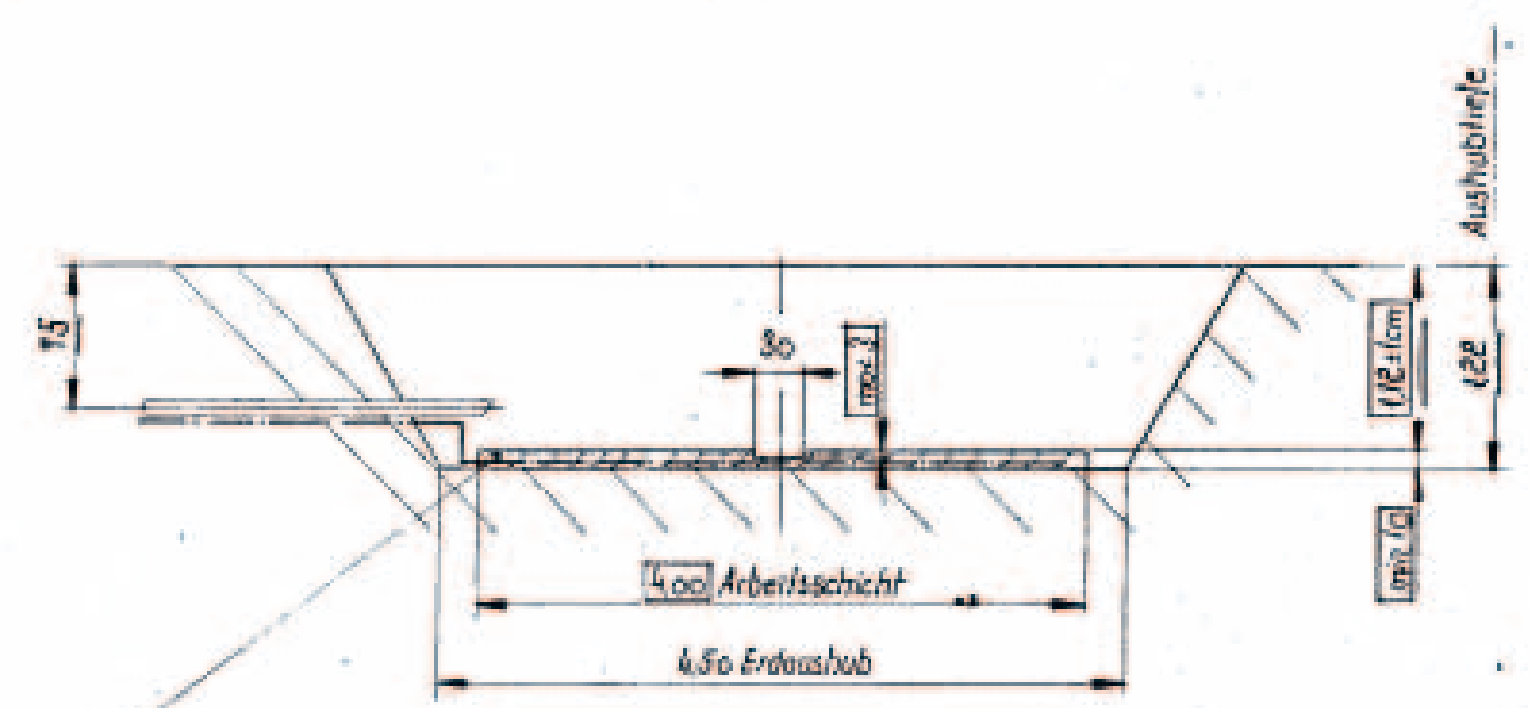
Erdensand (Ca40/1,5mm ØØ-Band) in der Arbeitsschicht kundenseitig geliefert und verlegt. Der Erdensand muß metallisch mit der Netzbewehrung der Arbeitsschicht verbunden werden.

Kabelleerrohr Ø 100mm mit eingelegetem Zugspeil ohne scharfe Krümmungen kundenseitig bis zur Stelle der Auslageeinrichtung verlegen. (Verlegen des Überrohres nach Erstellung des Gesamtfundamentes).

Die Bodenablaufrinne ist beidseitig mit einem leichten Gefälle in Richtung der Abflüsse zu versehen.

Die verdichtete Arbeitsschicht muß mindestens 10cm und aus 0/20 Körnung 0-10 hergestellt sein. Sie wird durchgehend mit einer Ø120-Rette bewehrt. Arbeitsschicht, Bewehrung und Bodenablaufrinne kundenseitig hergestellt.

B-B



Der Potentialausgleich gegen das Auftreten transienter Überspannungen und zu hoher Berührungsspannungen ist nach Formblatt F8208 auszuführen.

Erdaushub, Arbeitsschicht, Bodenabfluß mit Anschluß an die Kanalisation, Kabelleerrohr und Fundamentierung werden durch den Kunden geliefert bzw. hergestellt. Die F.T-Teile der Fundamentgrube werden durch Widra geliefert und hergestellt. Alle    Maße und deren Toleranzen zur Arbeitsschicht sind genau einzuhalten. Die Oberfläche der Arbeitsschicht muß genau waagrecht liegend und glatt abgezogen hergestellt sein. Für gute Entwässerung der Waagengrube ist zu sorgen. Alle Maße örtlich prüfen! Bei Erstellen des Wiegerraumes: Fenster mit Ausblick auf die Waage so groß herstellen, daß die Waagenbrücke gut zu überblicken ist (sichtm. Vorschrift).

B

A

A